Nordsil® AC (weiß)

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

- **Handelsname:**
  - Nordsil® AC

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

- Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

- **Verwendung des Stoffes / des Gemisches**
  - Abdichtungsmittel

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

- **Hersteller/Lieferant:**
  - **NKF Dichtstoffe eG**
  - Hermann-Funk-Str. 2
  - 28309 Bremen, Deutschland
  - **Tel:** +49- 421 – 522 780
  - **E-Mail:** office@nkf-dichtstoffe.de
  - **Website:** www.nkf-dichtstoffe.de

1.4 Allergiker-Hotline:

- **Tel.:** +49 551 19240 -Giftinformationszentrum-Nord, Göttingen (24h/7d)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

- **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
  - Nicht eingestuft.

2.2 Kennzeichnungselemente

- **Besondere Kennzeichnung bestimmter Gemische**
  - EUH208 - Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on.
    Kann allergische Reaktionen hervorrufen
  - EUH210 - Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

2.3 Sonstige Gefahren

- Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

- **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**
  - Dieses Gemisch enthält keine Stoffe, die gemäß REACH Artikel 57(f) oder der delegierten Verordnung (EU) 2017/2100 der Kommission oder der delegierten Verordnung (EU) 2018/605 der Kommission in Mengen von 0,1 % oder mehr endokrinschädliche Eigenschaften aufweisen.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

- Nicht zutreffend

3.2 Gemische

Chemische Bezeichnung	**EG-Nr:**	**CAS-Nr**	**Gewicht-%**	**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**	**REACH-Registrierungs-nummer**
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on Index-Nr.: 613-088-00-6	220-120-9	2634-33-5	< 0.036	Acute Tox. 4 Skin Irrit. 2 Eye Dam. 1 Skin Sens. 1A Aquatic Acute 1 Acute Tox. 2 Aquatic Chronic 1 H330, H302, H315, H318, H317, H400, H410	01-2120761540-60

- **Wortlaut der H- und EUH-Sätze siehe unter Abschnitt 16**

Spezifische Konzentrationsgerenzen, M-Faktoren und ATE

Chemische Bezeichnung	EG-Nr.	CAS-Nr.	Gewicht	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on	220-120-9	2634-33-5	< 0,036 %	inhalativ: ATE = 0,21 mg/l (Stäube oder Nebel); dermal: LD50 = >2000 mg/kg; oral: ATE = 450 mg/kg Skin Sens. 1A; H317: >= 0,036 - 100 Aquatic Acute1; H400: M=1 Aquatic Chronic 1; H410: M=1

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **Allgemeine Empfehlung:** Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Dieses Sicherheitsdatenblatt ist dem behandelnden Arzt vorzuzeigen
- **Nach Einatmen:** Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.
- **Nach Hautkontakt:** Nach Kontakt mit der Haut zuerst das Mittel mit einem trockenen Tuch entfernen und dann die Haut mit reichlich Wasser abspülen.
- **Nach Augenkontakt:** Mit reichlich Wasser mindestens 15 Minuten lang gründlich spülen, dabei das obere und untere Augenlid anheben. Ärztliche Hilfe hinzuziehen.
- **Nach Verschlucken:** Mund mit Wasser ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. 1 oder 2 Gläser Wasser trinken.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

- Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

- **Hinweis an den Arzt:** Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

- **Geeignete Löschmittel:** Schaum Kohlendioxid (CO2). Löschpulver Wassersprühstrahl
- **Ungeeignete Löschmittel:** Wasservollstrahl. Ausgetretenes Material nicht durch Hochdruckwasserstrahl verteilen

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

- **Besondere Gefahren, die von dem Stoff ausgehen**
  - keine

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

- **Besondere Schutzausrüstung:**
  - Löschtrupps müssen umgebungsluftunabhängige Atemschutzgeräte tragen. Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

- Bildet mit Wasser rutschige Beläge.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

- Nicht in die Kanalisation oder Gewässer einleiten. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Siehe Abschnitt 12 für zusätzliche umweltbezogene Angaben.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

- **Methoden für Rückhaltung**
  - Ausgetretenes Material nicht durch Hochdruckwasserstrahl verteilen.
- **Verfahren zur Reinigung**
  - Mit flüssigkeitsbindenden Material aufnehmen (Sand. Kieselgur, Universalbinder) und in geeigneten Behältern gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln. Produkt erstarren lassen und mechanisch aufnehmen

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

- Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
- Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.
- Information zur Handhabung siehe Abschnitt 7

BSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

- **Hinweise zum sicheren Umgang**
  - Ausreichende Belüftung sicherstellen. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung (s. Abschnitt 8) verwenden. Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.
- **Allgemeine Hygienevorschriften**
  - Mit einer guten Arbeitshygiene und Sicherheitstechnik handhaben. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Nach dem Umgang mit diesem Produkt gründlich waschen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

- **Anforderung an Lagerräume und Behälter**
  - Behälter nach Produktentnahme immer dicht verschließen. Ausreichende Lagerraumbelüftung sicherstellen.
- **Zusammenlagerungshinweise**
  - Nicht zusammen lagern mit: Säure und Lauge
- **Lagerbedingungen**
  - Nur im Originalbehälter aufbewahren/ lagern. Vor Hitze und Frost schützen.
  - Lagerklasse nach TRGS 510: 12

7.3 Spezifische Endanwendungen

- **Bestimmte Verwendungen**
  - Dichtstoffe, Klebstoffe.
  - GISCODE/Produkt-Code : D1

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

- **Arbeitsplatzgrenzwerte:**
  - allgemeiner Staubgrenzwert, einatembare Fraktion 10E (mg/m³) Art: TRGS 900 Spitzenbegrenzungsfaktor 2(I)

DNEL-/DMEL-Werte

Titandioxid (13463-67-7)			
Typ	Expositionsweg	Wirkung	Wert
Arbeiternehmer DNEL, langfristig Verbraucher DNEL, langfristig	inhalativ oral	lokal systemisch	10 mg/m³ 700 mg/kg KG/d
1,2-Benzisothiazol-3(2H) -on (2634-33-5)			
Typ	Expositionsweg	Wirkung)	Wert
Arbeitnehmer DNEL, langfristig Arbeitnehmer DNEL, langfristig Verbraucher DNEL, langfristig Verbraucher DNEL, langfristig	inhalativ dermal inhalativ dermal	systemisch systemisch systemisch systemisch	6,8 mg/m³ 0,966 mg/kg KG/d 1,2 mg/m³ 0,345 mg/kg/KG/d

PNEC-Werte

Titandioxid (13463-67-7)	
Umweltkompartment	Wert
Meerwasser	1 mg/l
Süßwassersediment	1000 mg/kg
Süßwasser	0.127 mg/l
Meerwassersediment	100 mg/kg
Boden	100 mg/kg
Mikroorganismen in Kläranlage	100 mg/l
Süßwasser (intermittierende Freisetzung)	0.61 mg/l
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on [BIT] (2634-33-5)	
Umweltkompartment	Wert
Süßwasser	0,00403 mg/l
Meerwasser	0.000403 mg/l
Mikroorganismen in Kläranlage	1.03 mg/l
Süßwassersediment	0,049 mg/l
Meerwassersediment	0,00499 mg/l

Boden	3 mg/kg
Süßwasser (intermittierende Freisetzung)	0,0011 mg/l
Meerwasser (intermittierende Freisetzung)	0,0011 mg/l

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

- **Technische Steuerungseinrichtungen**
  - Für angemessene Belüftung sorgen, vor allem in geschlossenen Räumen.
  - Persönliche Schutzausrüstung
  - Bei der Arbeit nicht essen oder trinken
- **Augen-/Gesichtsschutz**
  - dichtschließende Schutzbrille EN ISO 16321
- **Haut- und Körperschutz**
  - Geeignete Schutzkleidung. Chemikalienbeständige Sicherheitsschuhe- DIN EN ISO 20345, Langärmelige Arbeitschutzkleidung tragen. DIN EN ISO 13688:2013
- **Atemschutz**
  - Die Art der persönlichen Schutzausrüstung muss je nach Konzentration und Menge des gefährlichen Stoffes am Arbeitsplatz ausgewählt werden. DIN EN 137
- **Handschutz**
  - Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Geeignetes Material NBR (Nitrilkautschuk) ggf. Unterziehhandschuhe aus Baumwolle verwenden. Durchdringungszeit > 480 min. Dicke des Handschuhmaterials: > 0,5 mm. Schutzhandschuhe der Kategorie III (EN 374) sind zu tragen. BG-Regel 195 "Einsatz von Schutzhandschuhen" beachten
- **Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**
  - Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Bei der Verschmutzung von Flüssen, Seen oder Abwasserleitungen entsprechend den örtlichen Gesetzen die jeweils zuständigen Behörden in Kenntnis setzen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften	
• **Aggregatzustand**	Paste
• **Aussehen:** • **Form:** **Farbe:**	 Pastös Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 1
• **Geruch:**	süßlich
• **Geruchsschwelle:**	Es liegen keine Informationen vor.
• **pH-Wert:**	na

• **Zustandsänderung** **Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:** • **Siedebeginn und Siedebereich:**	Nicht bestimmt Nicht bestimmt
• **Flammpunkt:**	Keine Daten verfügbar.
• **Entzündbarkeit (fest, gasförmig):**	Keine Daten verfügbar.
• **Entzündlichkeitsgrenzwert in der Luft**	Keine Daten verfügbar.
• **Dampfdruck:**	Keine Daten verfügbar.
• **Relative Dampfdichte:**	Keine Daten verfügbar.
• **Relative Dichte:**	Keine Daten verfügbar.
• **Wasserlöslichkeit:** • **Löslichkeit(en):** • **Verteilungskoeffizient:** • **Selbstentzündungstemperatur**	unlöslich Keine Daten verfügbar. Keine Daten verfügbar. Keine Daten verfügbar.
• **Zersetzungstemperatur**	Keine Daten verfügbar.
• **Viskosität, kinematisch**	Keine Daten verfügbar
• **Dynamische Viskosität**	Keine Daten verfügbar.
• **Explosive Eigenschaften**	Keine Daten verfügbar.
• **Brandfördernde Eigenschaften**	Keine Daten verfügbar.
9.2 Sonstige Angaben	
• **Festkörpergehalt (%)** • **Gehalt (%) der flüchtigen organischen Verbindung** • **Dichte**	Es liegen keine Informationen vor. Es liegen keine Informationen vor. 1.6 g/cm³

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

- Dieses Material wird unter normalen Verwendungsbedingungen als nicht reaktiv angesehen

10.2 Chemische Stabilität

- Das Gemisch ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

- Keine bei normaler Verarbeitung

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

- Vor Hitze und Frost schützen.

10.5 Unverträgliche Materialien:

- Nach vorliegenden Informationen keine bekannt.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:

- Im Brandfall können entstehen: Kohlenmonoxid, Stickoxide (NOx), Kohlendioxid (CO_2). Unter bestimmten Brandbedingungen sind Spuren anderer giftiger Produkte nicht auszuschließen.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

- **Akute Toxizität**
  - Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- **ATEmix berechnet**
  - ATE (oral) > 2000 mg/kg; ATE (dermal) > 2000 mg/kg; ATE (inhalativ Dampf) > 20 mg/l; ATE (inhalativ Staub/Nebel) > 5 mg/l

- **Angaben zu den Bestandteilen**

Chemische Bezeichnung	ATE oral	LD50 dermal	ATE Einatmen	Methode
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on 2634-33-5	=450 mg/kg	> 2000 mg/kg (Ratte)	Inhalativ Staub/Nebel ATE 0,21 mg/l	Dermal: OECD 402

- **Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**
  - Auf Basis der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt.
- **Schwere Augenschädigung/Augenreizung**
  - Auf Basis der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt.
- **Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut**
  - Auf Basis der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt.
  - Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen
- **Keimzell-Mutagenität**
  - Auf Basis der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt.
- **Karzinogenität**
  - Auf Basis der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt.
- **Reproduktionstoxizität**
  - Auf Basis der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt.
- **Aspirationsgefahr**
  - Auf Basis der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt

- **Sonstige Angaben zu Prüfungen**
  - Das Gemisch ist als nicht gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

- **Endokrinschädliche Eigenschaften**
  - Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

- Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt..

Cas-Nr.	Bezeichnung				
	Aquatische Toxizität	Dosis	(h) – (d)	Spezies	Methode
2634-33-5	1,2-Benzisothialzol-3(2H)-on				
	Akute Fischtoxizität	LC50 2,15 mg/l	96 h	Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)	OECD 203
	Akute Algentoxizität	ErC50 0,11 mg/l	72 h	Pseudokirchneriella subcapitata	OECD 201
	Akute Crustaceatoxizität	EC50 3,27 mg/l	48 h	Daphnia magna (Großer Wasserfloh)	OECD 202
	Fischtoxizität	NOEC 0,21 mg/l	28 d	Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)	OECD 215
	Algentoxizität	NOEC 0,0403 mg/l	3 d	Pseudokichneriella subcapitata	OECD 201
	Akute Bakterientoxizität	EC50 (12,8 mg/l)	3 h	Belebtschlamm	OECD 209

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit Es liegen keine Informationen vor.

Cas-Nr.	Bezeichnung		
	Methode	Wert	d
2634-33-5	1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on		
	OECD 301B/ISO 9439/EEC 92/69/V, C. 4-C	70-80 %	28

12.3 Bioakkumulationspotenzial

- Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser

Cas Nr.	Bezeichnung	Log Pow
2634-33-5	1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on	0,7

BCF

CAS-Nr.	Bezeichnung	BCF	Spezies	Quelle
2634-33-5	1,2-Benuisothiazol-3(2H)-on	189	Danio rerio (Zebrabärbling)	OECD 305

12.4 Mobilität im Boden Es liegen keine Informationen vor.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

- Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

- Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

12.7 Andere schädliche Wirkungen Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

- **Empfehlung zur Entsorgung**
  - Unter Beachtung der behördlichen Vorschriften zu beseitigen.
  - Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Sonderabfälle abgeben. Eingetrocknete Materialreste können mit dem Hausmüll entsorgt werden.

Abfallschlüssel – ungebrauchtes Produkt 08-04-10	ABFÄLLE AUS HERSTELLUNG, ZUBEREITUNG, VERTRIEB UND ANWENDUNG (HZVA) VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN; Abfälle aus HZVA von Klebstoffen und Dichtmassen (einschließlich wasserabweisender Materialien); Klebstoff- und Dichtmassenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 09 fallen

Abfallschlüssel – ungereinigte Verpackung 15-01-02	VERPACKUNGSABFALL, AUFSAUGMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (A.N.G.); Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle); Verpackungen aus Kunststoff

Abfall aus Rückständen/nicht verwendeten Produkten

- Inhalt/Behälter der Entsorgung gemäß lokalen, regionalen, nationalen und internationalen Vorschriften zuführen.

- **Kontaminierte Verpackung**
  - Geleerte Behälter nicht wiederverwenden. Kontaminierte Verpackungen auf die gleiche Weise handhaben wie das Produkt selbst.
- **Sonstige Angaben**
  - Abfallschlüssel müssen durch den Benutzer auf der Basis der Anwendung, für die das Produkt verwendet wurde, zugewiesen werden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- **Landtransport (ADR/RID)**

14.1 UN-Nummer oder ID Nummer	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
14.3 Transportgefahrenklassen	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
14.4 Verpackungsgruppe	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

- **Seeschiffstransport (IMDG) Binnenschiffstransport (ADN)**

14.1 UN-Nummer oder ID Nummer	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
14.3 Transportgefahrenklassen	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
14.4 Verpackungsgruppe	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

- **Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)**

14.1 UN-Nummer oder ID Nummer	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
14.2 Ordnungsgemäße Versandbezeichnung	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
14.3 Transportgefahrenklassen	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
14.4 Verpackungsgruppe	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.5 Umweltgefahren

- Umweltgefährdend : NEIN

14.6 Sondervorschriften

- Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

- Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportgutschriften

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften

- Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII): Eintrag 75

- **Zusätzliche Hinweise:**
  - Bei diesem Produkt handelt es sich um eine "Behandelte Ware ohne primäre Biozidfunktion (Art. 58 i.V. mit Art. 3 (1) a))". Das Produkt enthält Biozide mit konservierender Wirkung zur Bekämpfung des mikrobiellen Verfalls (PT6).

Nationale Vorschriften

- **Wassergefährdungsklasse (WGK):** schwach wassergefährdend (WGK 1)
- **Status:** Einstufung von Gemischen gemäß Anlage 1, Nr. 5 AwSV

- **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:**
  - Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

- **Schlüssel oder Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen und Akronyme:**
  - **Wortlaut der H-Sätze, auf die in Abschnitt 3 Bezug genommen wird**
  - H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken
  - H315 - Verursacht Hautreizungen
  - H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen
  - H318 - Verursacht schwere Augenschäden
  - H330 - Lebensgefahr bei Einatmen
  - H400 - Sehr giftig für Wasserorganismen
  - H410 – sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung
  - EUH208 Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2h)-on. Kann allergische Reaktionen hervorrufen
  - EUH210 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

- **Legende**
  - **EWG** Europäische Wirtschaftsgemeinschaft
  - **CLP** Regulation on Classification, Labelling and Packaging of Substances and Mixtures
  - **TRGS** Technische Regeln für Gefahrstoffe
  - **PBT** Persistente, bioakkumulierbare und toxische Stoff
  - **vPvB** Sehr Persistente und sehr biokumulative (vPvB) Chemikalien
  - **REACH** Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals
  - **VOC** Flüchtige organische Verbindung
  - **WGK** Wassergefährdungsklasse

- **Dieses Sicherheitsdatenblatt entspricht den Anforderungen der Verordnung (EU) Nr. 1907/2006**
  - Die in diesem Sicherheitsdatenblatt bereitgestellten Informationen sind nach bestem Wissen und Gewissen erstellt worden. Sie basieren auf die neueste Fassung der Gefahrenstoffverordnung zur Zeit der Veröffentlichung. Die Informationen stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produktes im Sinne der gesetzlichen Gewährleistungsvorschriften dar, sondern sind lediglich eine Orientierung für eine sichere Handhabung, Verarbeitung, Lagerung, Transport und Entsorgung. Alle Informationen beziehen sich ausschließlich auf das angegebene Material. Werden diese Stoffe in Verbindung mit anderen Stoffen oder Verfahren verwendet haben die Angaben keine Gültigkeit mehr, falls nicht anders im Text vermerkt.